

Halleische Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1912. Nr. 315.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 205.

Belegpreis für Halle und Verone 2.50 M., durch die Post bezogen 3 M., für das Vierteljahr. Die Halleische Zeitung erscheint wöchentlich zweimal. — Dr. G. v. Wittgen: Halleischer Anzeiger (Halle, Verone), Dr. v. Unterwiesinghaus (GutsMuths), Danne, Mitteldeutscher.

Zweite Ausgabe

Einzelgebühren für die festgelegte Holzschrift oder deren Raum für Halle u. den Saalkreis 20 Pf., auswärts 30 Pf. — Stellen am Blatt des redaktionellen Teils die Stelle 100 Pf., Kreisannoncen bei der Expedition in Halle 5 Pf. und bei allen bekannten Annoncenexpeditionen.

Verkaufsstelle in Halle a. S.: Leipziger Straße Nr. 61/62. Telefon 155 u. 156; Marktanschl. 1272. Kleinvertrieb: Dr. Walter Gedenleben in Halle a. S.

Sonntag, 7. Juli 1912.

Verkaufsstelle in Berlin: Bernburger Straße 30. Telefon Amt Sauerbrunn Nr. 0290. Druck und Verlag von Otto Ziethe in Halle a. S.

Die Wacht im Mittelmeer.

(Von unserer Berliner Vertreterin.)

Die Nordsee, die das liberale englische Kabinett wenig auch nicht herozogenen, so doch gefördert hat, ist allmählich gerückt. Nachdem England seine letzte imminente Seemacht von Norths in Gibraltar eingesetzt hat, daß sie gegen die Nordsee stets zur Hand ist, kann man dem britischen Wähler von Wehrlosigkeit gegen Deutschland nichts mehr vorreden. Dafür hat aber der Admiral Lord Charles Beresford — das englische Seitenstück zu unserem General Keim — herausgefunden, daß Frankreich die jetzt ihm überlassene Wacht im Mittelmeer schon deshalb nicht ausüben könne, weil von 1916 ab die Dreihundmächte Oesterreich-Ungarn und Italien zusammen über 14 gegen nur 9 französische Leberdreihundmächte verfügen würden. Es sei also höchste Zeit und in dieser Meinung bezeugt er sich mit Feldmarschall Kitchener, daß England seine Stellung im Mittelmeer wieder verlor.

Das ist das alte Bild: England entbotte seine Aufrüstungen, um alles gegen uns zu halten, fällt dann aber die Sünder wieder aus. So hat es zwar sein großes ökonomisches Geschick aufgezeigt, aber dafür hat jetzt die australische Regierung ein neues, das im Kriegsfall dem unteren Lande bedingungslos zur Verfügung steht. Genoa handelt Kanada. Und wenn neue Schiffe für das Mittelmeer nicht im englischen Etat erscheinen, — nun, so findet sich vielleicht Meinung für eine indisch-egyptische Flotte. Auf jeden Fall rüstet man weiter.

Diese Rüstungen sehen bedrohlicher aus, als sie sind, denn zu einer Flotte gehören nicht nur Schiffe, sondern auch Mannschaften. Bei der Robenobilisierung, die in dieser Woche stattfand, zeigte es sich, daß rund 10 000 Matrosen zur Beladung nicht aufzubringen waren, so daß 9 von den 33 Schlachtschiffen der Seemachtflotte überhaupt nicht besetzt werden konnten. „Wie wird es erst sein, wenn mir 65 Schlachtschiffe haben“ fragt mit Recht die „Daily Mail“. Beständig bemerkt, haben also die meisten Flottenbesitzer in Deutschland durchaus recht, die da sagen: „Wenn wir nur durchhalten, wir mit unserer unergründlichen Meerwehr der allgemeinen Wehrpflicht, so geht England bei dem Betrüben schließlich der Atem aus.“

Nun hat England aber, sofern es nicht auf seinem Anspruch besteht, alle übrigen Seemächte stets verhalten zu können, es gar nicht nötig, so toll zu rüsten. Gegen einen Angriff ist es absolut geteilt; und die Wacht im Mittelmeer kann es wirklich ruhig den Franzosen überlassen, denn die Zahlen, die Lord Beresford anführt, sind falsch. Leberdreihundmächte, d. h. Schiffe mit mindestens acht Geschützen von 30,5 Zentimeter Kaliber oder mehr wird im Jahre 1916 Italien vier besitzen, Oesterreich-Ungarn keines, Frankreich sieben. Zudem man aber alle Schiffe, die überhaupt 30,5-Zentimeter-Geschütze führen, so wird in dem genannten Jahre Frankreich über 31 gegenüber 21 der beiden Dreihundmächte verfügen und über 291 gegenüber 201 übrigen Geschützen. Das sind also ganz andere Zahlen. Es war aber von jeder englischer Wehrmacht (ignor. We. Kenna hat es antwortend) dem englischen Publikum, das trotz seiner Seegenundheit nicht davon verliert, völlig unzutreffende Auffstellungen über die Stärke fremder Marinen zu geben. Die Flottenparität vor drei Jahren wäre sonst gar nicht möglich gewesen; man mag den Leuten nunmehr Angst, um ihnen die Götter für neue Rüstungen zu liefern.

Wenn die Engländer von militärischen Vergleichen absehen und rein politisch die Mittelmeerfrage erklären, fänden sie allerdings den Zustand bedauerlich finden, der Frankreich zum Garant des englischen Vertrages macht. Um aus dieser entwürdigenden Lage sich zu befreien, bedarf es aber gar nicht neuer Schiffe. Dazu ist nur nötig, daß die Engländer den Nordseeabsatz entlassen, nicht ihre ganze Flotte einfallbereit gegen uns aufstellen, sondern die ehemalige Vertragsmacht wieder herstellen. Dann können sie in aller Ruhe Malta von neuem zur großen Flottenstation machen und im Mittelmeer, das uns nichts angeht, selber nach dem Rechten sehen.

Deutsches Reich.

* Die Zweitägige Zusammenkunft in Balthischport. Am Freitagabend nach der Tafel bestanden die Majestäten Hundsgang, wobei die Monarchen miteinander eine angeregte Unterhaltung pflogen und wobei der Kaiser von Aufbruch den Reichskanzler, wie schon am ersten Tage, abermals in ein längeres Gespräch zog. Am Sonnabend vormittag 10½ Uhr empfing der Kaiser auf der „Hohenoller“ das Offizierkorps des Regiments Hübner Nr. 75. Den Herren wurden Ehrdrücken gemacht, während die Kapelle der „Hohenoller“ konzertierte. Die Abfahrschiffabstufung war am Bord des „Länder“. Nach der Tafel geht die „Hohenoller“ mit den Besatzungsmitgliedern in See nach Woltern im Nordsee. Am Sonntagabend vorletzten ist der Kaiser gegen fünf Montagvormittag zu kurzen Aufenthalt nach dem neuen Palais zu begeben, am Dienstag nach Wien einbezug zurückzuführen und von dort die Nordlandsreise anzutreten. Der Reichskanzler mit dem Wirkl. Negationsrat Grafen v. Helldorf, dem Adjutanten Freiherrn v. Sell begibt sich heute von Balthischport über Steinhilber nach Petersburg.

* Zu dem Kampfe in der Metallindustrie ist weiter zu melden, daß die beiderseitigen Kommissarien heute zu neuen Beratungen zusammengetreten sind. Ein Ergebnis ist dabei nicht erzielt worden. Während die bisherigen Einigungsbedingungen von den Arbeitnehmern ausgingen, trat heute die Kommission der Arbeitnehmer mit Vorschlägen hervor, nach denen erst in Zukunft eine Verkürzung der Arbeitszeit eintreten soll. Die Metallindustriellen gingen aber von ihrem bisherigen Standpunkte nicht ab, und es ist deshalb vereinbart worden, am Montag eine neue Sitzung abzuhalten, in der von der Arbeitnehmerkommission andere Vorschläge für eine Vermeidung des Kampfes gemacht werden sollen.

* Die Behandlung unzureichend fränkischer Sendungen durch die Reichspost. Man schreibt uns: Von Verteilungen des Sendungsbesandes und in der Post ist in letzter Zeit mehrfach angezogen worden, daß ungenügend fränkische Sendungen namentlich solche nach dem Ausland, nicht ohne weiteres mit Porto belegt und abgehandelt, sondern zunächst dem Absender zur Nachfrankierung zurückgegeben werden möchten, weil in den meisten Fällen nur ein Versehen des Absenders vorliegt, für das der Empfänger das Zustellporto zu zahlen hat. Eine solche Behandlung ungenügend fränkischer Sendungen ist heute auf Grund der Forderung nur hinsichtlich der Druckfachen. Sie sollen bei unzureichender Frankierung dem Absender zur Vervollständigung zurückgegeben werden, sofern dieser zu erkennen ist und eine Verzögerung der Abfertigung unbedenklich erscheint. Daneben werden aber bei solchen Sendungen, aus ungenügend fränkischer Briefsendungen in dieser Weise behandelt, besonders bei Massenaussendungen von Briefen und Postkarten und bei Sendungen nach dem Ausland, nur ein erhebliches Nachfrankierungsporto zu zahlen. Die natürliche Voraussetzung dafür ist in allen Fällen, daß der Name des Absenders zu erkennen ist. Trotzdem aber besorgt es doch erheblichen Bedenken, viele aus den beruflichen Beziehungen und engeren Beziehungen zwischen Absender und Postamt empfangene Briefe zur allgemeinen Regel zu erheben und allen Postämtern als Verpflichtung aufzuerlegen. Denn während in einem kleineren oder mittleren Ort die Rückgabe ungenügend fränkischer Sendungen an den Absender sich ohne besondere Schwierigkeiten über das ermittelte Genort, das vorhanden gewesen wäre, vollziehen, ist es bei immer mit einem größeren Zeitverlust verbunden. Sollten die Postämter dazu übergehen, zur Vermeidung eines Zeitverlustes, bei ungenügend fränkischer Sendungen, deren Absender erkenntlich ist, selbständig nachzufrankieren, das daraus resultierende Porto dem Absender einzuziehen, so würden wohl in vielen Fällen Meinungsverschiedenheiten über das ermittelte Genort, das vorhanden gewesen wäre, vollziehen, ist es bei immer mit einem größeren Zeitverlust verbunden. Sollten die Postämter dazu übergehen, zur Vermeidung eines Zeitverlustes, bei ungenügend fränkischer Sendungen, deren Absender erkenntlich ist, selbständig nachzufrankieren, das daraus resultierende Porto dem Absender einzuziehen, so würden wohl in vielen Fällen Meinungsverschiedenheiten über das ermittelte Genort, das vorhanden gewesen wäre, vollziehen, ist es bei immer mit einem größeren Zeitverlust verbunden.

* Der erste Deutsche Marinekongress Düsseldorf 1912 ist gestern Sonnabend unter starker Beteiligung mit dem 22. Abgeordnetenrat der Vereinigung Deutscher Marinevereine eröffnet worden.

Aus dem Betriebe der Firma Friedrich Krupp.

Nach einer Schilderung in dem sechsten erschienenen zweiten Teile des letzten Jahresberichts der Handelskammer Essen umhüllt die Firma Friedrich Krupp Aktiengesellschaft folgende Tätigkeit: A. Die Gußhüttenfabrik in Essen mit den Schmelzplätzen in Weypen, Tangershütte und Essen, sowie den Aufbereitungsanlagen: 1. der Hohlgeschleife: ver. Sägen und Neuand in Essen, Hannover in Sordel bei Bochum, Gumbel in Sordel-Eidel bei Bochum; 2. zahlreicher Eisenlegierungen in Deutschland und Beteiligung an Eisenlegierungen bei Bilbao in Baskenland; 3. der unterirdischen Schmelzwerke: Kalkofenwerke bei Engers (Hochofenanlage), Hermannshütte bei Neuweid (Hochofenanlage), Samerhütte bei Cam (Eisenlegerei und Maschinenfabrik); 4. einer Rederei in Rotterdam mit eigenen Seemannen für Erhaltung; B. Die Zugschleifmaschinen: 1. Die Friedrichs-Artillerie-Werkstätten in Essen; 2. das Schmelzwerk in Essen; 3. das Schmelzwerk in Tangershütte; 4. das Schmelzwerk in Weypen; 5. das Schmelzwerk in Weypen; 6. das Schmelzwerk in Weypen; 7. das Schmelzwerk in Weypen; 8. das Schmelzwerk in Weypen; 9. das Schmelzwerk in Weypen; 10. das Schmelzwerk in Weypen; 11. das Schmelzwerk in Weypen; 12. das Schmelzwerk in Weypen; 13. das Schmelzwerk in Weypen; 14. das Schmelzwerk in Weypen; 15. das Schmelzwerk in Weypen; 16. das Schmelzwerk in Weypen; 17. das Schmelzwerk in Weypen; 18. das Schmelzwerk in Weypen; 19. das Schmelzwerk in Weypen; 20. das Schmelzwerk in Weypen; 21. das Schmelzwerk in Weypen; 22. das Schmelzwerk in Weypen; 23. das Schmelzwerk in Weypen; 24. das Schmelzwerk in Weypen; 25. das Schmelzwerk in Weypen; 26. das Schmelzwerk in Weypen; 27. das Schmelzwerk in Weypen; 28. das Schmelzwerk in Weypen; 29. das Schmelzwerk in Weypen; 30. das Schmelzwerk in Weypen; 31. das Schmelzwerk in Weypen; 32. das Schmelzwerk in Weypen; 33. das Schmelzwerk in Weypen; 34. das Schmelzwerk in Weypen; 35. das Schmelzwerk in Weypen; 36. das Schmelzwerk in Weypen; 37. das Schmelzwerk in Weypen; 38. das Schmelzwerk in Weypen; 39. das Schmelzwerk in Weypen; 40. das Schmelzwerk in Weypen; 41. das Schmelzwerk in Weypen; 42. das Schmelzwerk in Weypen; 43. das Schmelzwerk in Weypen; 44. das Schmelzwerk in Weypen; 45. das Schmelzwerk in Weypen; 46. das Schmelzwerk in Weypen; 47. das Schmelzwerk in Weypen; 48. das Schmelzwerk in Weypen; 49. das Schmelzwerk in Weypen; 50. das Schmelzwerk in Weypen; 51. das Schmelzwerk in Weypen; 52. das Schmelzwerk in Weypen; 53. das Schmelzwerk in Weypen; 54. das Schmelzwerk in Weypen; 55. das Schmelzwerk in Weypen; 56. das Schmelzwerk in Weypen; 57. das Schmelzwerk in Weypen; 58. das Schmelzwerk in Weypen; 59. das Schmelzwerk in Weypen; 60. das Schmelzwerk in Weypen; 61. das Schmelzwerk in Weypen; 62. das Schmelzwerk in Weypen; 63. das Schmelzwerk in Weypen; 64. das Schmelzwerk in Weypen; 65. das Schmelzwerk in Weypen; 66. das Schmelzwerk in Weypen; 67. das Schmelzwerk in Weypen; 68. das Schmelzwerk in Weypen; 69. das Schmelzwerk in Weypen; 70. das Schmelzwerk in Weypen; 71. das Schmelzwerk in Weypen; 72. das Schmelzwerk in Weypen; 73. das Schmelzwerk in Weypen; 74. das Schmelzwerk in Weypen; 75. das Schmelzwerk in Weypen; 76. das Schmelzwerk in Weypen; 77. das Schmelzwerk in Weypen; 78. das Schmelzwerk in Weypen; 79. das Schmelzwerk in Weypen; 80. das Schmelzwerk in Weypen; 81. das Schmelzwerk in Weypen; 82. das Schmelzwerk in Weypen; 83. das Schmelzwerk in Weypen; 84. das Schmelzwerk in Weypen; 85. das Schmelzwerk in Weypen; 86. das Schmelzwerk in Weypen; 87. das Schmelzwerk in Weypen; 88. das Schmelzwerk in Weypen; 89. das Schmelzwerk in Weypen; 90. das Schmelzwerk in Weypen; 91. das Schmelzwerk in Weypen; 92. das Schmelzwerk in Weypen; 93. das Schmelzwerk in Weypen; 94. das Schmelzwerk in Weypen; 95. das Schmelzwerk in Weypen; 96. das Schmelzwerk in Weypen; 97. das Schmelzwerk in Weypen; 98. das Schmelzwerk in Weypen; 99. das Schmelzwerk in Weypen; 100. das Schmelzwerk in Weypen; 101. das Schmelzwerk in Weypen; 102. das Schmelzwerk in Weypen; 103. das Schmelzwerk in Weypen; 104. das Schmelzwerk in Weypen; 105. das Schmelzwerk in Weypen; 106. das Schmelzwerk in Weypen; 107. das Schmelzwerk in Weypen; 108. das Schmelzwerk in Weypen; 109. das Schmelzwerk in Weypen; 110. das Schmelzwerk in Weypen; 111. das Schmelzwerk in Weypen; 112. das Schmelzwerk in Weypen; 113. das Schmelzwerk in Weypen; 114. das Schmelzwerk in Weypen; 115. das Schmelzwerk in Weypen; 116. das Schmelzwerk in Weypen; 117. das Schmelzwerk in Weypen; 118. das Schmelzwerk in Weypen; 119. das Schmelzwerk in Weypen; 120. das Schmelzwerk in Weypen; 121. das Schmelzwerk in Weypen; 122. das Schmelzwerk in Weypen; 123. das Schmelzwerk in Weypen; 124. das Schmelzwerk in Weypen; 125. das Schmelzwerk in Weypen; 126. das Schmelzwerk in Weypen; 127. das Schmelzwerk in Weypen; 128. das Schmelzwerk in Weypen; 129. das Schmelzwerk in Weypen; 130. das Schmelzwerk in Weypen; 131. das Schmelzwerk in Weypen; 132. das Schmelzwerk in Weypen; 133. das Schmelzwerk in Weypen; 134. das Schmelzwerk in Weypen; 135. das Schmelzwerk in Weypen; 136. das Schmelzwerk in Weypen; 137. das Schmelzwerk in Weypen; 138. das Schmelzwerk in Weypen; 139. das Schmelzwerk in Weypen; 140. das Schmelzwerk in Weypen; 141. das Schmelzwerk in Weypen; 142. das Schmelzwerk in Weypen; 143. das Schmelzwerk in Weypen; 144. das Schmelzwerk in Weypen; 145. das Schmelzwerk in Weypen; 146. das Schmelzwerk in Weypen; 147. das Schmelzwerk in Weypen; 148. das Schmelzwerk in Weypen; 149. das Schmelzwerk in Weypen; 150. das Schmelzwerk in Weypen; 151. das Schmelzwerk in Weypen; 152. das Schmelzwerk in Weypen; 153. das Schmelzwerk in Weypen; 154. das Schmelzwerk in Weypen; 155. das Schmelzwerk in Weypen; 156. das Schmelzwerk in Weypen; 157. das Schmelzwerk in Weypen; 158. das Schmelzwerk in Weypen; 159. das Schmelzwerk in Weypen; 160. das Schmelzwerk in Weypen; 161. das Schmelzwerk in Weypen; 162. das Schmelzwerk in Weypen; 163. das Schmelzwerk in Weypen; 164. das Schmelzwerk in Weypen; 165. das Schmelzwerk in Weypen; 166. das Schmelzwerk in Weypen; 167. das Schmelzwerk in Weypen; 168. das Schmelzwerk in Weypen; 169. das Schmelzwerk in Weypen; 170. das Schmelzwerk in Weypen; 171. das Schmelzwerk in Weypen; 172. das Schmelzwerk in Weypen; 173. das Schmelzwerk in Weypen; 174. das Schmelzwerk in Weypen; 175. das Schmelzwerk in Weypen; 176. das Schmelzwerk in Weypen; 177. das Schmelzwerk in Weypen; 178. das Schmelzwerk in Weypen; 179. das Schmelzwerk in Weypen; 180. das Schmelzwerk in Weypen; 181. das Schmelzwerk in Weypen; 182. das Schmelzwerk in Weypen; 183. das Schmelzwerk in Weypen; 184. das Schmelzwerk in Weypen; 185. das Schmelzwerk in Weypen; 186. das Schmelzwerk in Weypen; 187. das Schmelzwerk in Weypen; 188. das Schmelzwerk in Weypen; 189. das Schmelzwerk in Weypen; 190. das Schmelzwerk in Weypen; 191. das Schmelzwerk in Weypen; 192. das Schmelzwerk in Weypen; 193. das Schmelzwerk in Weypen; 194. das Schmelzwerk in Weypen; 195. das Schmelzwerk in Weypen; 196. das Schmelzwerk in Weypen; 197. das Schmelzwerk in Weypen; 198. das Schmelzwerk in Weypen; 199. das Schmelzwerk in Weypen; 200. das Schmelzwerk in Weypen; 201. das Schmelzwerk in Weypen; 202. das Schmelzwerk in Weypen; 203. das Schmelzwerk in Weypen; 204. das Schmelzwerk in Weypen; 205. das Schmelzwerk in Weypen; 206. das Schmelzwerk in Weypen; 207. das Schmelzwerk in Weypen; 208. das Schmelzwerk in Weypen; 209. das Schmelzwerk in Weypen; 210. das Schmelzwerk in Weypen; 211. das Schmelzwerk in Weypen; 212. das Schmelzwerk in Weypen; 213. das Schmelzwerk in Weypen; 214. das Schmelzwerk in Weypen; 215. das Schmelzwerk in Weypen; 216. das Schmelzwerk in Weypen; 217. das Schmelzwerk in Weypen; 218. das Schmelzwerk in Weypen; 219. das Schmelzwerk in Weypen; 220. das Schmelzwerk in Weypen; 221. das Schmelzwerk in Weypen; 222. das Schmelzwerk in Weypen; 223. das Schmelzwerk in Weypen; 224. das Schmelzwerk in Weypen; 225. das Schmelzwerk in Weypen; 226. das Schmelzwerk in Weypen; 227. das Schmelzwerk in Weypen; 228. das Schmelzwerk in Weypen; 229. das Schmelzwerk in Weypen; 230. das Schmelzwerk in Weypen; 231. das Schmelzwerk in Weypen; 232. das Schmelzwerk in Weypen; 233. das Schmelzwerk in Weypen; 234. das Schmelzwerk in Weypen; 235. das Schmelzwerk in Weypen; 236. das Schmelzwerk in Weypen; 237. das Schmelzwerk in Weypen; 238. das Schmelzwerk in Weypen; 239. das Schmelzwerk in Weypen; 240. das Schmelzwerk in Weypen; 241. das Schmelzwerk in Weypen; 242. das Schmelzwerk in Weypen; 243. das Schmelzwerk in Weypen; 244. das Schmelzwerk in Weypen; 245. das Schmelzwerk in Weypen; 246. das Schmelzwerk in Weypen; 247. das Schmelzwerk in Weypen; 248. das Schmelzwerk in Weypen; 249. das Schmelzwerk in Weypen; 250. das Schmelzwerk in Weypen; 251. das Schmelzwerk in Weypen; 252. das Schmelzwerk in Weypen; 253. das Schmelzwerk in Weypen; 254. das Schmelzwerk in Weypen; 255. das Schmelzwerk in Weypen; 256. das Schmelzwerk in Weypen; 257. das Schmelzwerk in Weypen; 258. das Schmelzwerk in Weypen; 259. das Schmelzwerk in Weypen; 260. das Schmelzwerk in Weypen; 261. das Schmelzwerk in Weypen; 262. das Schmelzwerk in Weypen; 263. das Schmelzwerk in Weypen; 264. das Schmelzwerk in Weypen; 265. das Schmelzwerk in Weypen; 266. das Schmelzwerk in Weypen; 267. das Schmelzwerk in Weypen; 268. das Schmelzwerk in Weypen; 269. das Schmelzwerk in Weypen; 270. das Schmelzwerk in Weypen; 271. das Schmelzwerk in Weypen; 272. das Schmelzwerk in Weypen; 273. das Schmelzwerk in Weypen; 274. das Schmelzwerk in Weypen; 275. das Schmelzwerk in Weypen; 276. das Schmelzwerk in Weypen; 277. das Schmelzwerk in Weypen; 278. das Schmelzwerk in Weypen; 279. das Schmelzwerk in Weypen; 280. das Schmelzwerk in Weypen; 281. das Schmelzwerk in Weypen; 282. das Schmelzwerk in Weypen; 283. das Schmelzwerk in Weypen; 284. das Schmelzwerk in Weypen; 285. das Schmelzwerk in Weypen; 286. das Schmelzwerk in Weypen; 287. das Schmelzwerk in Weypen; 288. das Schmelzwerk in Weypen; 289. das Schmelzwerk in Weypen; 290. das Schmelzwerk in Weypen; 291. das Schmelzwerk in Weypen; 292. das Schmelzwerk in Weypen; 293. das Schmelzwerk in Weypen; 294. das Schmelzwerk in Weypen; 295. das Schmelzwerk in Weypen; 296. das Schmelzwerk in Weypen; 297. das Schmelzwerk in Weypen; 298. das Schmelzwerk in Weypen; 299. das Schmelzwerk in Weypen; 300. das Schmelzwerk in Weypen; 301. das Schmelzwerk in Weypen; 302. das Schmelzwerk in Weypen; 303. das Schmelzwerk in Weypen; 304. das Schmelzwerk in Weypen; 305. das Schmelzwerk in Weypen; 306. das Schmelzwerk in Weypen; 307. das Schmelzwerk in Weypen; 308. das Schmelzwerk in Weypen; 309. das Schmelzwerk in Weypen; 310. das Schmelzwerk in Weypen; 311. das Schmelzwerk in Weypen; 312. das Schmelzwerk in Weypen; 313. das Schmelzwerk in Weypen; 314. das Schmelzwerk in Weypen; 315. das Schmelzwerk in Weypen; 316. das Schmelzwerk in Weypen; 317. das Schmelzwerk in Weypen; 318. das Schmelzwerk in Weypen; 319. das Schmelzwerk in Weypen; 320. das Schmelzwerk in Weypen; 321. das Schmelzwerk in Weypen; 322. das Schmelzwerk in Weypen; 323. das Schmelzwerk in Weypen; 324. das Schmelzwerk in Weypen; 325. das Schmelzwerk in Weypen; 326. das Schmelzwerk in Weypen; 327. das Schmelzwerk in Weypen; 328. das Schmelzwerk in Weypen; 329. das Schmelzwerk in Weypen; 330. das Schmelzwerk in Weypen; 331. das Schmelzwerk in Weypen; 332. das Schmelzwerk in Weypen; 333. das Schmelzwerk in Weypen; 334. das Schmelzwerk in Weypen; 335. das Schmelzwerk in Weypen; 336. das Schmelzwerk in Weypen; 337. das Schmelzwerk in Weypen; 338. das Schmelzwerk in Weypen; 339. das Schmelzwerk in Weypen; 340. das Schmelzwerk in Weypen; 341. das Schmelzwerk in Weypen; 342. das Schmelzwerk in Weypen; 343. das Schmelzwerk in Weypen; 344. das Schmelzwerk in Weypen; 345. das Schmelzwerk in Weypen; 346. das Schmelzwerk in Weypen; 347. das Schmelzwerk in Weypen; 348. das Schmelzwerk in Weypen; 349. das Schmelzwerk in Weypen; 350. das Schmelzwerk in Weypen; 351. das Schmelzwerk in Weypen; 352. das Schmelzwerk in Weypen; 353. das Schmelzwerk in Weypen; 354. das Schmelzwerk in Weypen; 355. das Schmelzwerk in Weypen; 356. das Schmelzwerk in Weypen; 357. das Schmelzwerk in Weypen; 358. das Schmelzwerk in Weypen; 359. das Schmelzwerk in Weypen; 360. das Schmelzwerk in Weypen; 361. das Schmelzwerk in Weypen; 362. das Schmelzwerk in Weypen; 363. das Schmelzwerk in Weypen; 364. das Schmelzwerk in Weypen; 365. das Schmelzwerk in Weypen; 366. das Schmelzwerk in Weypen; 367. das Schmelzwerk in Weypen; 368. das Schmelzwerk in Weypen; 369. das Schmelzwerk in Weypen; 370. das Schmelzwerk in Weypen; 371. das Schmelzwerk in Weypen; 372. das Schmelzwerk in Weypen; 373. das Schmelzwerk in Weypen; 374. das Schmelzwerk in Weypen; 375. das Schmelzwerk in Weypen; 376. das Schmelzwerk in Weypen; 377. das Schmelzwerk in Weypen; 378. das Schmelzwerk in Weypen; 379. das Schmelzwerk in Weypen; 380. das Schmelzwerk in Weypen; 381. das Schmelzwerk in Weypen; 382. das Schmelzwerk in Weypen; 383. das Schmelzwerk in Weypen; 384. das Schmelzwerk in Weypen; 385. das Schmelzwerk in Weypen; 386. das Schmelzwerk in Weypen; 387. das Schmelzwerk in Weypen; 388. das Schmelzwerk in Weypen; 389. das Schmelzwerk in Weypen; 390. das Schmelzwerk in Weypen; 391. das Schmelzwerk in Weypen; 392. das Schmelzwerk in Weypen; 393. das Schmelzwerk in Weypen; 394. das Schmelzwerk in Weypen; 395. das Schmelzwerk in Weypen; 396. das Schmelzwerk in Weypen; 397. das Schmelzwerk in Weypen; 398. das Schmelzwerk in Weypen; 399. das Schmelzwerk in Weypen; 400. das Schmelzwerk in Weypen; 401. das Schmelzwerk in Weypen; 402. das Schmelzwerk in Weypen; 403. das Schmelzwerk in Weypen; 404. das Schmelzwerk in Weypen; 405. das Schmelzwerk in Weypen; 406. das Schmelzwerk in Weypen; 407. das Schmelzwerk in Weypen; 408. das Schmelzwerk in Weypen; 409. das Schmelzwerk in Weypen; 410. das Schmelzwerk in Weypen; 411. das Schmelzwerk in Weypen; 412. das Schmelzwerk in Weypen; 413. das Schmelzwerk in Weypen; 414. das Schmelzwerk in Weypen; 415. das Schmelzwerk in Weypen; 416. das Schmelzwerk in Weypen; 417. das Schmelzwerk in Weypen; 418. das Schmelzwerk in Weypen; 419. das Schmelzwerk in Weypen; 420. das Schmelzwerk in Weypen; 421. das Schmelzwerk in Weypen; 422. das Schmelzwerk in Weypen; 423. das Schmelzwerk in Weypen; 424. das Schmelzwerk in Weypen; 425. das Schmelzwerk in Weypen; 426. das Schmelzwerk in Weypen; 427. das Schmelzwerk in Weypen; 428. das Schmelzwerk in Weypen; 429. das Schmelzwerk in Weypen; 430. das Schmelzwerk in Weypen; 431. das Schmelzwerk in Weypen; 432. das Schmelzwerk in Weypen; 433. das Schmelzwerk in Weypen; 434. das Schmelzwerk in Weypen; 435. das Schmelzwerk in Weypen; 436. das Schmelzwerk in Weypen; 437. das Schmelzwerk in Weypen; 438. das Schmelzwerk in Weypen; 439. das Schmelzwerk in Weypen; 440. das Schmelzwerk in Weypen; 441. das Schmelzwerk in Weypen; 442. das Schmelzwerk in Weypen; 443. das Schmelzwerk in Weypen; 444. das Schmelzwerk in Weypen; 445. das Schmelzwerk in Weypen; 446. das Schmelzwerk in Weypen; 447. das Schmelzwerk in Weypen; 448. das Schmelzwerk in Weypen; 449. das Schmelzwerk in Weypen; 450. das Schmelzwerk in Weypen; 451. das Schmelzwerk in Weypen; 452. das Schmelzwerk in Weypen; 453. das Schmelzwerk in Weypen; 454. das Schmelzwerk in Weypen; 455. das Schmelzwerk in Weypen; 456. das Schmelzwerk in Weypen; 457. das Schmelzwerk in Weypen; 458. das Schmelzwerk in Weypen; 459. das Schmelzwerk in Weypen; 460. das Schmelzwerk in Weypen; 461. das Schmelzwerk in Weypen; 462. das Schmelzwerk in Weypen; 463. das Schmelzwerk in Weypen; 464. das Schmelzwerk in Weypen; 465. das Schmelzwerk in Weypen; 466. das Schmelzwerk in Weypen; 467. das Schmelzwerk in Weypen; 468. das Schmelzwerk in Weypen; 469. das Schmelzwerk in Weypen; 470. das Schmelzwerk in Weypen; 471. das Schmelzwerk in Weypen; 472. das Schmelzwerk in Weypen; 473. das Schmelzwerk in Weypen; 474. das Schmelzwerk in Weypen; 475. das Schmelzwerk in Weypen; 476. das Schmelzwerk in Weypen; 477. das Schmelzwerk in Weypen; 478. das Schmelzwerk in Weypen; 479. das Schmelzwerk in Weypen; 480. das Schmelzwerk in Weypen; 481. das Schmelzwerk in Weypen; 482. das Schmelzwerk in Weypen; 483. das Schmelzwerk in Weypen; 484. das Schmelzwerk in Weypen; 485. das Schmelzwerk in Weypen; 486. das Schmelzwerk in Weypen; 487. das Schmelzwerk in Weypen; 488. das Schmelzwerk in Weypen; 489. das Schmelzwerk in Weypen; 490. das Schmelzwerk in Weypen; 491. das Schmelzwerk in Weypen; 492. das Schmelzwerk in Weypen; 493. das Schmelzwerk in Weypen; 494. das Schmelzwerk in Weypen; 495. das Schmelzwerk in Weypen; 496. das Schmelzwerk in Weypen; 497. das Schmelzwerk in Weypen; 498. das Schmelzwerk in Weypen; 499. das Schmelzwerk in Weypen; 500. das Schmelzwerk in Weypen; 501. das Schmelzwerk in Weypen; 502. das Schmelzwerk in Weypen; 503. das Schmelzwerk in Weypen; 504. das Schmelzwerk in Weypen; 505. das Schmelzwerk in Weypen; 506. das Schmelzwerk in Weypen; 507. das Schmelzwerk in Weypen; 508. das Schmelzwerk in Weypen; 509. das Schmelzwerk in Weypen; 510. das Schmelzwerk in Weypen; 511. das Schmelzwerk in Weypen; 512. das Schmelzwerk in Weypen; 513. das Schmelzwerk in Weypen; 514. das Schmelzwerk in Weypen; 515. das Schmelzwerk in Weypen; 516. das Schmelzwerk in Weypen; 517. das Schmelzwerk in Weypen; 518. das Schmelzwerk in Weypen; 519. das Schmelzwerk in Weypen; 520. das Schmelzwerk in Weypen; 521. das Schmelzwerk in Weypen; 522. das Schmelzwerk in Weypen; 523. das Schmelzwerk in Weypen; 524. das Schmelzwerk in Weypen; 525. das Schmelzwerk in Weypen; 526. das Schmelzwerk in Weypen; 527. das Schmelzwerk in Weypen; 528. das Schmelzwerk in Weypen; 529. das Schmelzwerk in Weypen; 530. das Schmelzwerk in Weypen; 531. das Schmelzwerk in Weypen; 532. das Schmelzwerk in Weypen; 533. das Schmelzwerk in Weypen; 534. das Schmelzwerk in Weypen; 535. das Schmelzwerk in Weypen; 536. das Schmelzwerk in Weypen; 537. das Schmelzwerk in Weypen; 538. das Schmelzwerk in Weypen; 539. das Schmelzwerk in Weypen; 540. das Schmelzwerk in Weypen; 541. das Schmelzwerk in Weypen; 542. das Schmelzwerk in Weypen; 543. das Schmelzwerk in Weypen; 544. das Schmelzwerk in Weypen; 545. das Schmelzwerk in Weypen; 546. das Schmelzwerk in Weypen; 547. das Schmelzwerk in Weypen; 548. das Schmelzwerk in Weypen; 549. das Schmelzwerk in Weypen; 550. das Schmelzwerk in Weypen; 551. das Schmelzwerk in Weypen; 552. das Schmelzwerk in Weypen; 553. das Schmelzwerk in Weypen; 554. das Schmelzwerk in Weypen; 555. das Schmelzwerk in Weypen; 556. das Schmelzwerk in Weypen; 557. das Schmelzwerk in Weypen; 558. das Schmelzwerk in Weypen; 559. das Schmelzwerk in Weypen; 560. das Schmelzwerk in Weypen; 561. das Schmelzwerk in Weypen; 562. das Schmelzwerk in Weypen; 563. das Schmelzwerk in Weypen; 564. das Schmelzwerk in Weypen; 565. das Schmelzwerk in Weypen; 566. das Schmelzwerk in Weypen; 567. das Schmelzwerk in Weypen; 568. das Schmelzwerk in Weypen; 569. das Schmelzwerk in Weypen; 570. das Schmelzwerk in Weypen; 571. das Schmelzwerk in Weypen; 572. das Schmelzwerk in Weypen; 573. das Schmelzwerk in Weypen; 574. das Schmelzwerk in Weypen; 575. das Schmelzwerk in Weypen; 576. das Schmelzwerk in Weypen; 577. das Schmelzwerk in Weypen; 578. das Schmelzwerk in Weypen; 579. das Schmelzwerk in Weypen; 580. das Schmelzwerk in Weypen; 581. das Schmelzwerk in Weypen; 582. das Schmelzwerk in Weypen; 583. das Schmelzwerk in Weypen; 584. das Schmelzwerk in Weypen; 585. das Schmelzwerk in Weypen; 586. das Schmelzwerk in Weypen; 587. das Schmelzwerk in Weypen; 588. das Schmelzwerk in Weypen; 589. das Schmelzwerk in Weypen; 590. das Schmelzwerk in Weypen; 591. das Schmelzwerk in Weypen; 592. das Schmelzwerk in Weypen; 593. das Schmelzwerk in Weypen; 594. das Schmelzwerk in Weypen; 595. das Schmelzwerk in Weypen; 596. das Schmelzwerk in Weypen; 597. das Schmelzwerk in Weypen; 598. das Schmelzwerk in Weypen; 599. das Schmelzwerk in Weypen; 600. das Schmelzwerk in Weypen; 601. das Schmelzwerk in Weypen; 602. das Schmelzwerk in Weypen; 603. das Schmelzwerk in Weypen; 604. das Schmelzwerk in Weypen; 605. das Schmelzwerk in Weypen; 606. das Schmelzwerk in Weypen; 607. das Schmelzwerk in Weypen; 608. das Schmelzwerk in Weypen; 609. das Schmelzwerk in Weypen; 610. das Schmelzwerk in Weypen; 611. das Schmel

Berliner Börse, 6. Juli 1912

Bankdiskont 4 1/2%, Lombardzins 5 1/2%, Privatdiskont 3 1/2%

Main table containing various stock market listings, including sections for 'Deutscher Markt', 'Ausländischer Markt', 'Börsennotierungen', and 'Kursnotierungen'. It lists numerous companies and their corresponding prices and market movements.

Vertical text on the left margin: 'Börse', 'Kursnotierungen', 'Deutscher Markt', 'Ausländischer Markt', 'Börsennotierungen', 'Kursnotierungen', 'Börse', 'Kursnotierungen', 'Deutscher Markt', 'Ausländischer Markt', 'Börsennotierungen', 'Kursnotierungen'.

Vertical text on the right margin: 'Börse', 'Kursnotierungen', 'Deutscher Markt', 'Ausländischer Markt', 'Börsennotierungen', 'Kursnotierungen', 'Börse', 'Kursnotierungen', 'Deutscher Markt', 'Ausländischer Markt', 'Börsennotierungen', 'Kursnotierungen'.

Die neuesten Moden

Mode und Persönlichkeit.

Man kann es sich heute kaum noch vorstellen, daß es eine Zeit gab, wo sich alle Frauen beinahe egal kleideten, dieselbe Haartritur und denselben Kopfschmuck trugen. So daß man in einer einzigen den Typ der ganzen Modezeitung der sich hatte. Wie ganz anders ist es mit unsrer Zeit gekommen in diesem Punkte bestellt. Heute sucht jede Vertreterin der schönen Weltlichkeit in ihrem Auftreten die größte Originalität (in der angenehmen Bedeutung des Wortes) zum Ausdruck zu bringen, und dennoch muß man zugeben, daß das allgemeine Bild der Mode einer gewissen Einheitlichkeit und Harmonie nicht entbehrt. Das Verdienst für dies angenehme Resultat kommt in Grunde vielleicht den Modenschöpfern und den Fabrikanten zu, die mit ihren Modellen und der vorhandenen Waren die Fäden in der Hand haben und den wohlthätigen Einfluß ausüben, ohne welchen die Damen mit ihrer Individualitätserregung leicht auf große Abwege geraten könnten.

Die Freiheit zur Betätigung des eigenen Geschmackes wird von den meisten Damen auf vorteilhafteste ausgenutzt. Diejenigen, denen es an Geschmack oder an Kraft, zu viel Geschmack auf die Zusammenstellung der Toilette zu verwenden, fehlt, haben bei der großen Vielfältigkeit der Vorlagen, die ihnen allenthalben geboten werden, nur die Wahl zu treffen, um ohne Schwermühsen und Kopfzerbrechen doch mit der Mode und den dafür angegebenen Mitteln zu recht zu kommen.

In punkto Haartritur ist die neueste Modeverrichtung der weiligen Scheitel weit entfernt, von sämtlichen Damen akzeptiert zu werden. Gerade die Haartritur muß und muß zu der ganzen Erscheinung, der Form des Gesichts und des Körpers passen. Manche Damen frisieren sich grundsätzlich immer hoch, andere wieder bleiben stets ihrer tiefen Haartritur treu. Es gibt aber Erscheinungen, die sich jede Abwechslung gefallen und den risikanten Weg einer häufig wechselnden Haartritur bieten. Für diese bietet jede neue Moderrichtung einen willkommenen Vorwand. An die hygienische Seite dieser Frage denken bei der Veränderung der Haartritur wohl die wenigsten, und doch soll es für das Gedeihen des schönsten Schmuckes sehr gut sein, die Lage des Haars hin und wieder zu verändern. Zum Vorteil und zweckmäßiger als die Beschaffung aller edelstehenden Kopfbedeckungen für den Ausfall an der See oder in der Natur, die man zur Erholung gewählt hat, wäre es auch, die hier und da auftretende Mode, in der Sommerfrische mit bloßem Kopfe zu gehen, zur allgemeinen Anweisung zu bringen.

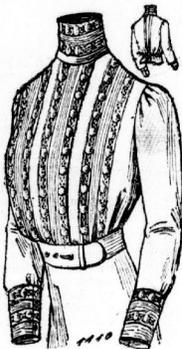


1199. Robespierrebliuse aus hellblauem Batist für Backfischgröße.

wieder auszugleichen. Für jede Toilette möglichst der dazu passende Hut. Weibchen nennt sich schon, wer mit einem Reifehut, einem eleganten Sommerhütechen, einem eleganten Sommerhütechen gegen die Sonne, einem für trübe Tage, und schließlich noch mit einer wollenen Mütze für Sturm und Wetter, auskommt. Sogar sehr beliebt. Der Luxus vieler Damen, die sich durch eine überaus große Anzahl verschiedener Hüte bemerkbar machen, ist manchmal nicht weiter als die Gefährlichkeit, mit ungedrungenem Material an Blumen, Federn und sonstigen Ausputz, der vielleicht schon manchen Gut gekleideten hat, immer wieder hübsche und neue Veränderungen an einem einzigen Hut vornehmen zu können. Nebenfalls ist die Freude an derartigen Schöpfungen eine ungeteilte, während die mit einem Hut ins Verlangen zu erlangen ist, die nur einen kleinen Gewinn stündlich bleiben, das man sich von ihnen verprochen hat. Die ganze Garnierungskunst verlangt heute nur wenige Fachkenntnis, dagegen um so mehr Geschick und Auge für das Erfolge in der Ausführung. Der



1202. Sommerkleid aus hellblauem Voile mit schmalem schwarzen Cailloubejas und gelblichem Spitzenfleck zum Caillouausputz.
1203. Kleid aus rosa Wollbatist mit Rüschen- und Knopffels für junge Damen.



1110. Hemdbluse aus feinem Leinen mit Stickereiblas für Damen.

Stroh nehmen in den Stoffen der modernen Erholungsstückerin einen größeren Raum ein, als ihnen von Modisten wegen zukunfts. Hüften die Hüte um elegant zu sein, jetzt nicht unbedingt auch immens groß sein, so sucht man durch die Anzahl der verloren gegangenen Volumen



1204. Kleid aus gemustertem und glattem Wollstoff für Mädchen von 13-15 Jahren.
1205. Kleid aus rot-schwarzen Wollbatist mit schwarzen Aufschlägen für Mädchen von 13-15 Jahren.

füße Schwung der gerade in die Höhe strebenden Federbüsche ist nicht mehr der allein Berechtigte, da auf den letzten Sommermodellen Reifer und Reifer fast horizontal nach rechts und links weichen oder traurig über den Hinterrand sich nach unten hängen. Spiegelstein, Spiegelstein an der Wand, trägt die manche Dame, welche Richtung eignet sich für meine Schönheit am besten?
Margarete.

Die abgebildeten Modelle.

1202 und 1203. Zwei Damenkleider. Das anmutige Kleid aus himmelblauem Voile hat einen Dreieckshut mit nach links überreiteren Rand, die unten mit flachen Verblühtenranden geputzt ist. Zwischen den auseinanderstehenden Händen ist ein Juchel aus dem gleichen Stoff eingehoben. Die rüschen mit breitem Rand aus aufgesetzte Hinterbahn zeigt die etwas im Hintergrunde stehende Figur mit Wollmütze. Die in ärmellosem geschnittenen Bluse wird durch goldlichen Spitzenfleck, an dessen Stelle man auch einen feinen Netz breiterer Spitze verwenden kann, unterbrochen. Der juchende Rand der Spitze dient zum Halsabschluss der Bluse und der feinen Ärmelärmel, während der Rand der Spitze in dem unteren Ausschnitt wie ein Krag zur Wirkung kommt. Will man die Bluse nicht geschneiden, so kann man den Spitzenfleck mit einem weißen Unterfutter der Bluse festschlagen und wie auf der Vorlage von Knopffels begleiten. Wer will, kann diesen Krag vollständig fortlassen. Von den feinen Watten ausgehend, ist dem runden Halsausschnitt eine schwarze Tafelblende vorgelegt. Tafelblende umrandet auch die Ärmelausschnitte. Ganz einfach und leicht in der Verarbeitung ist das darunterstehende rosa Kleid, dessen Mod aus vier Bahnen besteht. Eine Bahne an jeder Seite und rückwärts in der Mitte, vorn seitlich lieber Schlag mit schmalem Ärmel und Knopffels. Der Seitenfleck der Bluse bildet hierunter die Fortsetzung. Hüfte aus dem Stoff des Kleides am Rod und an den Ärmeln. Spitzenfleck und passende Ärmelblende.



1206. Schulkleid aus grauem Wollstoff mit gestreiften Bändern für Mädchen von 8-10 Jahren.



1204 u. 1205. Zwei Kleider für Mädchen von 13 bis 15 Jahren. Das erste, aus grau und blau gemustertem Wollstoff bestehende und mit glatt grau belegte Kleid läßt sich auch für allerlei Stoffe verarbeiten. Dreieckshut.



1187. Sportbluse und Beinkleid aus Washstoff für Knaben von 8-10 Jahren.

1199. Robespierrebliuse für Backfischgröße. Vorderseite mit je drei Säumen und einer abgetrepten Mittelreihe mit aufgesetztem Blüschel aus weißem Batist. Seitenfalten weicher Krage und Aufschläge mit Spitzenfleck an den Ärmeln. Drei schwarze Samtknäpfe. Eingetragene Ärmel.

1110. Damenbluse. Der Vorderfleck der Hemdbluse wird durch eine Faltengruppe des reinen Vorderfleckes bedeckt. Außerdem an jeder Seite ebensolche Gruppe, die von gefalteten Vordrängen begrenzt wird. Im Rücken nur in der Mitte Faltchen.

1199. Robespierrebliuse für Backfischgröße. Vorderseite mit je drei Säumen und einer abgetrepten Mittelreihe mit aufgesetztem Blüschel aus weißem Batist. Seitenfalten weicher Krage und Aufschläge mit Spitzenfleck an den Ärmeln. Drei schwarze Samtknäpfe. Eingetragene Ärmel.

1206. Schulkleid für Mädchen von 8-10 Jahren. Waffe mit angeknüpften Ärmeln. Lange Ärmel aus rot und blau gestreiftem Stoff. Rückenabschluss.

1187. Knabenanzug aus Washstoff. Weiß und schwarz gestreifter Barcha ergibt die Bluse mit Umlegekragen. Blaues Leinwand das gerade kurze Beinkleid. Weißer Lederbügel.

Die neuesten Moden

Für den Sommersport.

Wenn im Sommer die Schulkleren eingeleitet haben, wird die große Gemeinde der Sportlerner und -jüngerinnen durch einen gewaltigen Zuwachs erweitert. Alle diejenigen, welche im Laufe des Jahres den sportlichen Bestrebungen aus Mangel an Zeit fernbleiben müßten, wollen wenigstens in der Erholungszeit in irgend einer Weise dem an Stuhlluft und unfreiwillige Ruhe gewöhnten Körper die frische und freie Bewegung verschaffen, die ihm not tut. Sogar die selbstvergessene Hausfrau, der es das ganze Jahr hindurch zwar nie an Bewegung, aber desto mehr an frischer Luft geht, freut sich, endlich einmal diese beiden in wohlthuernder Gemeinschaft genießen zu können. Zunächst aber beschäftigt sie noch die leidige Kleiderfrage, die man selbst im Hinblick auf ein vorzügliches Leben in der Natur mit dem geringsten Zeigewort häßlichen Kulturraffinements nicht übersehen kann. Selbst der ganze Wandersport stellt an die Kleidung gewisse Ansprüche, bei denen allerdings weniger die Mode als die Bequemlich-

hat gewöhnlich etwas traditionell Seemannsches. In diesem Jahre macht sich wieder das längere Zeit vernachlässigte Wollestoffmännchen mit allerhand maritimen Abzeichen bemerkbar. Natürlich braucht man nicht zu jeder Über- oder Segelfahrt, mit einem bequamen Kostüm ausgerüstet zu sein. Die Damen aber, die beständig Wassersport treiben, wissen, daß auch hier die bestmögliche Einfachheit der Tracht, die Vermeidung bunter, von der Sonne gerötheter Farben und alles leicht beschädlichen Modeschmucks die wenigsten Bedürfnissen bei der Ausübung ihres Sports herbeiführen. Im großen und ganzen kann man demnach den Anforderungen des Sommersports an die Toilette ohne großen Aufwand gerecht werden. *Margarete.*



Die abgebildeten Modelle.

1167. Kleid aus gemustertem Foulard. Durch ein unfeinbar aufgenähtes schmales Kleiderstück in der dunkleren Farbe des blauen Stoffmusters wird an dem



1167. Kleid aus gemustertem Foulard mit einfacher Bluse und imitirtem Ueberkleid für junge Damen.



1178. Wäschkleid aus weichem Leinen mit Sattelbluse und Dreibahnenrock für Damen.

1179. Sportanzug mit Russenbluse und Vierbahnenrock für junge Damen.



1196. Feilkleid aus weichem Voile mit schmalem Plisseebesatz für Mädchen von 14-16 Jahren.

keit und die Hygiene mitzprechen. Die anderen Sportarten machen der Mode um so größere Konzeptionen, je sportlicher und moderner sie selbst sind.

Die Tennisspielerin hat es nicht schwer, ihren Anzug mit der allgemeinen Mode in Einklang zu bringen, wird aber doch in den Grenzen bleiben, die der Sportkleidung vom guten Geschmack vorgeschrieben sind. Zu diesem Sommer gilt Weiß für den Tennissport als die bevorzugteste Farbe, obgleich auch die beliebten Streifenjanelle und feingemusterten Stoffbluse für Blusen viel gesehen werden. Die populärsten Spielarten sind gewöhnlich am praktischsten gekleidet, mit einfacher Sportbluse und glattem, nicht engem Rock, der sie beim Spiel in keiner Weise hindert. Zu heißen Tagen wird der schützende Panama oder der Florentiner mit schwarzem Samtband getragen. In der Spielpause oder auf dem Rückhausewege gilt die weisse oder, wenn man sehr

elegant sein will, feidene Sportjade jetzt als der wahre Schick. Auch die Golfspielerin kennt und verwendet die liebständige einer zu modischen Kleidung, nimmt aber um so bereitwilliger alle Neuerungen und modernen Verbesserungen der Kleidung an, die ihrem Spiel förderlich sein können. Derselbe Grund veranlaßt alle echten Sportliebhaber, seien sie an Waller, Erde oder Luft gebunden, ihren Anzug, auch wenn er noch tadellos erhalten wäre, zu verändern, sobald eine neue Erfindung oder Verbesserung von den Sportgeschäften gebracht wird.

Die tüchtigen Vergleicherinnen wählen wasserfeste Kleidung aus Leder oder englischem Dometpun. Zu dem möglichst einfachen und ungarmentierten Stoff, das aus farbigem Stoff, weinrot und Gold oder Cape besteht, wird ein ungarniertes Filzkleid mit Stutz und Gamsbart getragen. Der Rock ist gewöhnlich zum Abknöpfen eingerichtet und wird bei schweißigen Bestrebungen abgenommen und auf den Rücken geschlagen. Eine andere als eine einfache Sportbluse gilt auch für leidere Touren als unangenehm und stillos. Ganz leicht haben es auch die Damen, die Wassersport treiben, da sie nur zwischen weissen Kostümen für schönes Wetter und blauen für kühles zu wählen haben. Der Schnitt dieser Kostüme

Weise ist die Bluse abgestreift. Die Vordertheile der Bluse und die Kermel haben Gäumchen. Knopfschlus. Weisser Stoff ergibt das danebenstehende Kleid, dessen Russenbluse mit farbig bestickter Bordüre besetzt ist. Die Vordertheile des Rockes ist durch einen überhängenden Teil bedekt. Die Hinterbahnen springt unten in eine Taetisch felle aus.

1201. Sportbluse für Damen. Die einfache mit kleiner Bluse gearbeitete Hemdbluse hat eine Mittelfalte mit Knopfschlus. Steh- umgelegten aus flanel, feidene Krautau.

1180. Schulkleid für Mädchen von 7-9 Jahren. Der farbierte Stoff ist dazu in schräger Lage verarbeitet. Der weisse Epigeneinsatz wird von einer glatten Stoffblende, welche mit Plisse verziert ist, umrandet. Auswärtigende Gäumchen oben in den Hüftteilen und quer über den Kermeln. Stoffgürtel.

1168. Kimonoleid für Mädchen von 5-7 Jahren. Das mit Rückenabschlus gearbeitete und durch eine Schur zusammengehaltene Kleidchen aus blauem Stoff ist mit roter Taetisch in Plattschiff bestickt. Es eignet sich auch gut für Wollestoff mit Vorderbezug.



1189. Schulkleid aus schottisch. Eheviot für Mädchen von 7-9 Jahren.



1201. Sportbluse aus weichem Flanel für Damen.



1168. Kimonoleid mit gestickten Punkten für Mädchen von 5-7 Jahren.

Schnittmuster zu sämtlichen Abbildungen

in den Normalmaßen 44 und 46. für Kinder in den angegebenen Altersklassen. sind zum Preise von je 30 Pf. durch unsere Geschäftsstelle zu beziehen.